

Wenn so ein sonniges Gemüt  
auch alltags bei der Arbeit blüht,  
dann kann es nimmermehr geschehn,  
daß, wenn's Geschäft mal nicht so flutscht,  
das Herz gleich in die Hosentasche  
dafür wird's morgen besser gehn!

Wie viele Orders täglich? Achtzig?  
Ei, schmunkelt man, die Sache macht sich!  
So ein Geschäft kann man sich loben!!  
Da plötzlich waren's mal nur acht!  
So hab' ich selten wohl gelacht!!  
Und Sie? Was täten Sie jetzt? Loben!!!!

Als ob durch Jörn es besser würde!  
Nein, Ärger ist nur eine Bürde!  
Ich laß den Ärger Ärger sein.  
Wenn Wolken grau am Himmel stehn,  
läßt sich die Sonne niemals sehn.  
Doch der Erfolg braucht Sonnenschein!



Etwa 1/2 der Originalgröße

Man muß es nur, mein Herr, verstehn,  
was komisch ist, auch so zu sehn.  
Du kommst erst weiter, wenn Du lernst,  
daß selten etwas wahrhaft ernst.  
Ein Tag wie der geschilderte,  
von Emmerich bebilderte,  
bei Ihnen Herr: ich seh' Sie zittern  
und schlotternd ins Schlammassel schlittern!  
Ob Sie's wohl jemals lernen werden:  
Wir können uns nur selbst gefährden?  
Es legt der böse Pleitegeier  
nur dorthin seine faulen Eier,  
wo andere, gepackt vom Grau'n,  
ihm illiquide Nester bau'n.  
Doch lach' die Pleite gründlich aus,  
dann meidet sie bestimmt Dein Haus.  
Bei kerngesunden Optimisten  
wird nie der Pleitegeier nisten.



Etwa 1/2 der Originalgröße

Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin W 35